



HOCHSCHULE  
WEIHENSTEPHAN-TRIEDSDORF  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



# **Einladung zum 9. Triesdorfer Tag der Konservierenden Bodenbearbeitung**

**am 06. Juli 2012 in Triesdorf zum Thema:**

## **Die Fruchtfolgegestaltung – ein Schlüssel zum Erfolg in der Konservierenden Bodenbearbeitung**

Bereits ein kurzer Blick in alte ackerbauliche Lehrbücher macht sehr schnell deutlich, dass das Thema Fruchtfolge in der Vergangenheit ein elementarer Bestandteil eines erfolgreichen Ackerbaus war. Bei einer geringen Verfügbarkeit von Agrochemikalien und einer sehr einfachen Technik, konnte nur eine angepasste, weite Fruchtfolge zum nachhaltigen Erfolg führen. Das Wissen und die Erfahrungen um die Fruchtfolge und ihrer Wechselwirkungen mit Boden und Umwelt wurden dementsprechend gepflegt und geschätzt.

Eine zunehmend ökonomisch orientierte Ausrichtung des Ackerbaus und die umfassende Verfügbarkeit von Agrochemikalien, für prophylaktische und korrigierende Maßnahmen, führten in der Folgezeit und bis heute andauernd, zu sehr einfachen und engen Fruchtfolgen mit den bekannten Problemen. Das Wissen um Fruchtfolgegestaltung und Fruchtfolgeeffekte ist zunehmend vernachlässigt worden.

Die pfluglose Landwirtschaft muss sich generell stärker dem Thema Fruchtfolge widmen, da bei diesem System der korrigierende Effekt der wendenden Bodenbearbeitung fehlt und derselbe kompensiert werden muss.

Die Fruchtfolgegestaltung muss speziell in der konservierenden Bodenbearbeitung verstärkt in das Konzept einbezogen werden und ist eine Säule des nachhaltigen Erfolges, speziell wenn die Bodenbearbeitungsintensität noch weiter – bis hin zur Direktsaat – reduziert werden soll.

Diese Überlegungen haben uns veranlasst, zum 9. Triesdorfer Tag der Konservierenden Bodenbearbeitung, das Thema Fruchtfolgegestaltung zu fokussieren. Im Rahmen der Veranstaltung sollen Möglichkeiten, Erfahrungen und Grenzen zum Thema Fruchtfolge dargestellt und mit Ihnen diskutiert werden.

Wir freuen uns, ihnen eine Auswahl höchst kompetenter Referenten bieten zu können, wie immer abgerundet mit dem Beitrag eines Praktikers. Wir würden uns freuen, sie wieder in Triesdorf begrüßen zu dürfen.

## Programm:

**Beginn: 9<sup>00</sup> Uhr: Alte Reithalle der Landwirtschaftlichen Lehranstalten  
Triesdorf**

- 9<sup>00</sup> – 9<sup>15</sup>:** Begrüßung  
*(Prof. Dr. Göbel, Prof. Dr. Groß, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf)*
- 9<sup>15</sup> – 10<sup>00</sup>:** Pflanzenbauliche Aspekte der Gestaltung von Fruchtfolgen in innovativen Bodenbewirtschaftungssystemen  
*(Prof. Dr. Bernhard Schäfer, Fachhochschule Südwestfalen, Soest)*
- 10<sup>00</sup> – 10<sup>45</sup>:** Ökonomische Aspekte der Fruchtfolgegestaltung  
*(Dr. Marco Schneider, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen)*
- 10<sup>45</sup> – 11<sup>30</sup>:** **Kaffeepause mit Imbiss**
- 11<sup>30</sup> – 12<sup>15</sup>:** Fruchtfolgegestaltung aus Sicht des Praktikers  
*(Stephan Obermaier, Landwirt aus Leiblfling Lkr. Straubing-Bogen)*
- 12<sup>15</sup> – 13<sup>00</sup>:** Konservierender Ackerbau mit ständiger Bodenbedeckung und minimaler Bodenbearbeitung als Vision - praxisrelevante Ansätze?  
*(Prof. Dr. Carola Pekrun, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen)*
- 13<sup>00</sup>:** Ende der Veranstaltung  
Gelegenheit zum Mittagessen in der Mensa

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

gez. Prof. Dr. Göbel, Prof. Dr. Groß,